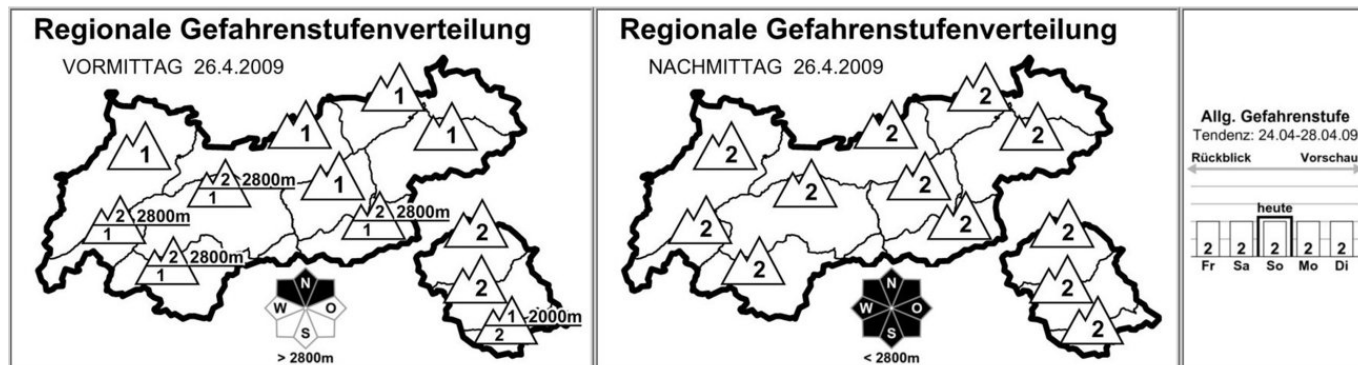


Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Sonntag, den 26.04.2009, um 07:30 Uhr



OBERHALB ETWA 2800M AUF TRIEBSCHNEEANSAMMLUNGEN IN KAMMNÄHE ACHTEN

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Neuerlich herrschen in Tirol meist günstige Verhältnisse, wobei die Lawinengefahr sowohl von der Tageszeit als auch von der Höhenlage abhängig ist.

In den Regionen entlang des Alpenhauptkammes sowie den nördlichen Ötztaler und Stubai Alpen ist die Gefahr oberhalb etwa 2800m als mäßig, darunter als gering einzustufen. In den übrigen Regionen Tirols herrscht am Morgen geringe Gefahr, in Osttirol unterhalb etwa 2000m aufgrund der schlechteren nächtlichen Verfestigung der Schneedecke mäßige Gefahr.

Der Wintersportler sollte heute einerseits auf kürzlich entstandene Triebsschneepakete oberhalb etwa 2800m v.a. im Sektor WNW über N bis ONO in kammnahen, sehr steilen Hängen achten. Insbesondere durch große Zusatzbelastung lassen sich diese an sich gut erkennbaren Gefahrenbereiche stören. Vereinzelt kann oberhalb etwa 2500m im selben Sektor im extrem steilen Gelände auch die Altschneedecke an Übergangsbereichen von wenig zu viel Schnee gestört werden.

Die Schneedecke verliert im Tagesverlauf wieder an Festigkeit. Die Gefahr steigt überall auf mäßig an. Wintersportler können dann im extrem steilen Gelände Nassschneerutsche auslösen, die mitunter auch größer werden können. Windeinfluss kann den Durchfeuchtungsprozess wieder etwas verlangsamen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke konnte sich über Nacht zumindest oberhalb etwa 2000m recht gut verfestigen. In Osttirol war dieser Effekt durch den früheren Wolkenaufzug geringer. Man trifft dort häufiger auf Bruchharsch. Oberhalb etwa 2800m haben sich während der letzten 10 Tage immer wieder Triebsschneepakete gebildet. Diese lagern entlang des Alpenhauptkammes teilweise auf Oberflächenreif, einer dünnen Eiskruste, vereinzelt auch auf kürzlich entstandenem Graupel und sind somit noch störanfällig. Das Hauptcharakteristikum der Schneedecke ist jedoch deren meist feuchter bzw. nasser Unterbau in tiefen und mittleren sowie höher gelegenen, besonnten Hängen.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Bergwetter heute: Stürmisches Bergwetter! Dazu dichtere Wolkenfelder, die in den Nordalpen aber meist über den Gipfeln liegen. Am Hauptkamm und in den Südalpen stauen sich dichte Wolken, die Gipfel stecken zunehmend im Nebel. Erste Schauer sind möglich. Unverändert warm. Temperatur in 2000m 1 bis 5 Grad, in 3000m -2 Grad. Starker bis stürmischer Südwind.

TENDENZ

Oberhalb etwa 2000m meist noch gute Tourenbedingungen. Weiterhin gilt es auf Triebsschneeanisammlungen zu achten.

Patrick Nairz